

Erledigt

Plötzlicher Komplettabsturz danach kein Start mehr möglich

Beitrag von „metasyth“ vom 8. Januar 2020, 19:24

Nein karacho,

komme ins Bios und die Einstellungen waren in Ordnung!

Schade das wäre wirklich eine einfache Lösung gewesen

So, geschafft! Hab nach 3 Stunden Trial and Error das Problem gefunden. War tatsächlich ein Hardwareproblem. Kaputter DRAM3 Riegel.

Jetzt arbeite ich erstmal mit nur 1*8GB Riegel. Neue sind aber schon bestellt.

Kurze Beschreibung, vielleicht hilft es ja Anfängern wie mir.

1. Im Safe Mode hochgefahren
2. NVRam Reset
2. Bios Reset und Defaulteinstellung. Bios wieder neu eingestellt.
3. CMOS Reset, CMOS Batterie entfernt und Bios wieder neu eingestellt.
4. 2. Bildschirm entfernt.
5. USB Kabel, Firewire Kabel entfernt und Maus, Tastatur an direkte USB 2.0 Anschlüsse gesteckt
6. Alle optionale PCI Steckkarten entfernt.
7. Nur mit einem RaM Modul gestartet! Da fuhr der Hack wieder hoch :))))

Gegenprobe. Anderes Modul eingesteckt. Wieder kein Start möglich.

Das Modul ist schon im Müll. Und der Hackintosh läuft wieder prima. Aber hat viel Zeit gekostet. Trotzdem besser als gleich alles neu zu kaufen!

Nochmals Sorry das der Post in der Laptop Rubrik ist.

Grüsse

Metasynt